

# RS OGH 1976/2/23 12Os162/75, 13Os133/76, 13Os42/77, 10Os50/77, 10Os21/81, 15Os20/96

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.02.1976

## Norm

StGB §127 A

## Rechtssatz

Unrechtmäßige Bereicherung durch Zueignung einer Sache setzt nicht notwendigerweise eine nach Absicht des Täters für immer (durch "Verbrauch" oder Veräußerung der Sache) erfolgende, aber doch eine solche Art der Zueignung voraus, durch die der Wirtschaftswert der entzogenen Sache zumindest zeitweilig in das Vermögen des Täters (oder eines Dritten) übergeführt und ein nach außenhin eigentumsähnliches Verhältnis begründet werden soll.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 162/75  
Entscheidungstext OGH 23.02.1976 12 Os 162/75
- 13 Os 133/76  
Entscheidungstext OGH 11.11.1976 13 Os 133/76
- 13 Os 42/77  
Entscheidungstext OGH 30.03.1977 13 Os 42/77
- 10 Os 50/77  
Entscheidungstext OGH 04.05.1977 10 Os 50/77  
Veröff: JBl 1977,604
- 10 Os 21/81  
Entscheidungstext OGH 31.03.1981 10 Os 21/81  
Vgl auch
- 15 Os 20/96  
Entscheidungstext OGH 18.04.1997 15 Os 20/96

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1976:RS0093673

## Dokumentnummer

JJR\_19760223\_OGH0002\_0120OS00162\_7500000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)